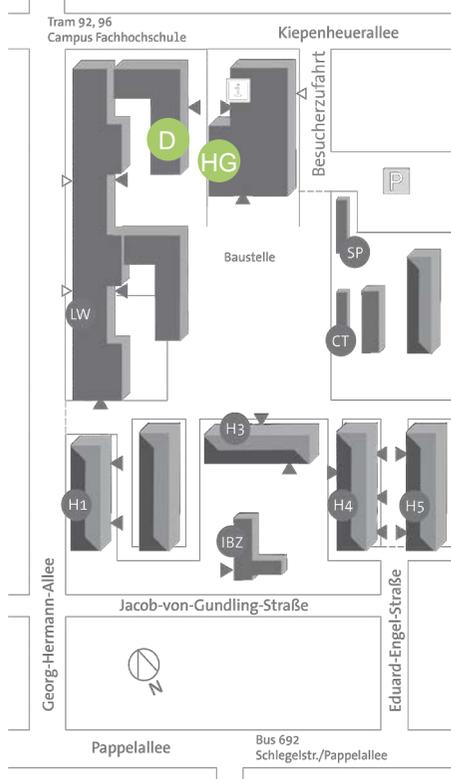


VERANSTALTUNGSORT

Fachhochschule Potsdam

Kiepenheuerallee 5 • Hauptgebäude und Haus D

Anfahrt: Tram 92 oder 96 ab Hbf. Potsdam Richtung Kirschallee bzw. Richtung Campus Jungfersee, Haltestelle „Campus Fachhochschule“



EINLADUNG

GRADUIERTENTAG

09.02.2024

Studiengang Konservierung und Restaurierung
Kiepenheuerallee 5
14469 Potsdam
Tel.: +49 331 580-4202
E-Mail: restaurierung@fh-potsdam.de

Studiengang Konservierung und Restaurierung

FH;P Fachhochschule Potsdam
University of
Applied Sciences

LIEBE STUDIERENDE, LIEBE KOLLEG*INNEN UND FÖRDER*INNEN,

wir möchten Sie herzlich zu den Präsentationen der Bachelor- und Masterabschlussarbeiten der Absolventinnen und Absolventen des letzten Jahres einladen. Die Vorträge der Metall-, Wandmalerei- und Steinkonservierung werden in Haus D, Hörsaal 011 gehalten. Den Beiträgen der Fachrichtung Holz können Sie im Hauptgebäude, Hörsaal 067 folgen. Aus beiden Räumen wird auch live über Zoom übertragen.

Die Lehrenden und Studierenden des Studiengangs Konservierung und Restaurierung der Fachhochschule Potsdam freuen sich sehr auf Ihr Kommen und den fachlichen Austausch!

PROGRAMM

Hörsaal D011 • Haus D • Erdgeschoss

09:30	Begrüßung
09:40 METALL	Jan Sprenger B.A. Rückformung und Konservierung einer Gussplastik „Reiterstandbild Friedrich II.“ in Potsdam
10:10 STEIN	Emelie Krah B.A. Das Epitaph Friedrich III. im Dom zu Halberstadt – Bestands- und Zustandserfassung inklusive Fassungsuntersuchung
10:40 WAND- MALEREI	Lis Mette Eggers B.A. Acrylharze in der Wandmalereikonservierung. Auswirkungen degradierter Konservierungsmittel und Möglichkeiten des restauratorischen Umgangs
11:10 METALL	Toni Lorenz B.A. Möglichkeiten und Grenzen des Vakuum-Saugstrahlverfahrens zur Reinigung und Freilegung korrodierter Stahl-Oberflächen für die Restaurierung
11:40	Mittagspause
13:40 WAND- MALEREI	Maika Hansel B.A. Das Treppenhaus der Schlossküche am Schloss Babelsberg in Potsdam. Restauratorische Untersuchung der historischen Oberflächen und Überlegungen zu einem Konservierungskonzept
14:10 METALL	Philipp Domhardt M.A. Spannungsrisskorrosion als Schadensphänomen an historischen Kupfer-Zink-Legierungen. Diskussion und Prüfung konservatorischer Maßnahmen

14:40	Pause
15:15 WAND- MALEREI	Kristine Skubenica M.A. Der polychrome Giebel des Langhauses der St. Katharinenkirche in Brandenburg an der Havel. Die Bestands- und Schadenssituation unter Dach bei Beachtung von klimatischen und Umwelteinflüssen mit Konzept zur Optimierung der Erhaltungsbedingungen
15:45 WAND- MALEREI	Josephine Bartholomé M.A. „So bunt wie die Kirche in Gägelow“. Erarbeitung eines niedrigschwelligen Erhaltungskonzepts für eine in mehreren Ausmalungsphasen reich dekorierte Dorfkirche bei Sternberg in Mecklenburg-Vorpommern

Hörsaal HG067 • Hauptgebäude • Erdgeschoss

09:30	Begrüßung
09:40 HOLZ	Charlotte Drobusch B.A. Die Kirchenbänke der St. Gotthardtkirche in Brandenburg an der Havel. Ausgewählte kunsttechnologische Untersuchungen am Bestand
10:10 HOLZ	Karoline Jüttner B.A. Der Vierländer „Bodderkorf“ D (7S87) 45/1873 aus der Sammlung des Museums Europäischer Kulturen Berlin. Technologische Untersuchung mit dem Ziel der Rekonstruktion
10:40 HOLZ	Gianina Wolf B.A. Modell eines Versammlungshauses („Lum“) aus Simbang (Papua-Neuguinea). Bestandsaufnahme, technologische Untersuchung und Konservierungs-/ Lagerungskonzept
11:10 HOLZ	Leon Tettke B.A. und Desirée Kosel B.A. Die Anbauküche 21 aus dem VEB Eschebach. Historische, werksgehistorische und technologische Untersuchungen
11:40	Mittagspause
13:10 HOLZ	Maximilian Bock M.A. Ein Schrank um das Jahr 1928 von Adolf Gustav Schneck im Besitz des Kunstgewerbemuseums der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Erstellung eines Konservierungs- bzw. Restaurierungskonzeptes sowie vergleichende Untersuchungen an weiteren Möbeln des Typenmöbelprogramms „Die billige Wohnung“

13:40 HOLZ	Valentin Kammel M.A. Die Innenausstattung der Kirche in Osterwohle. Technologische Untersuchung und Maßnahmenkonzept
14:10 HOLZ	Lilian Münch M.A. Der Blattkamm der gotischen Chorschranken von St. Nikolai zu Stralsund. Kunsttechnologische Untersuchungen und Konservierungsvorschläge
14:40	Pause
15:15 HOLZ	Katja Hiller M.A. Das geheime Archiv von 1726 in der Benediktinerabtei Ottobeuren. Entwicklung eines Konservierungs- und Restaurierungskonzeptes auf der Grundlage von historischer Einordnung und technologischen Untersuchungen
15:45 HOLZ	Frederick Lenk B.A. Das Antependium aus der 1. Hälfte des 18. Jahrhunderts in der katholischen Kapelle des Strößendorfer Schlosses. Technologische Untersuchung und Schadensaufnahme

Gemeinsames Programm • Hörsaal D011

16:30	Feierliche Würdigung der diesjährigen Deutschlandstipendiat*innen unseres Studiengangs und ihrer Förder*innen
16:50	Verabschiedung der Absolvent*innen (nur Präsenz) gefolgt von einem Umtrunk



Zoom-Stream aus D011:
Meeting-ID: 657 1524 6744
Passcode: 22307958



Zoom-Stream aus HG067:
Meeting-ID: 657 2412 8003
Passcode: 68980150